Anmeldung zur Wiederholungsprüfung

für den Beruf

## "Fachangestellte/-r für Medien- und Informationsdienste"

##  Fachrichtung: \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

**zur [ ]  Ersten Wiederholungsprüfung**

 **[ ]  Zweiten Wiederholungsprüfung**

# Regierungspräsidium Gießen

**Dezernat 21 - Zuständige Stelle**

**Landgraf-Philipp-Platz 1 - 7**

**35390 Gießen**

Zutreffendes bitte ausfüllen oder 🗷 ankreuzen

|  |  |
| --- | --- |
| Name, Vorname, ggf. Geburtsname      | Geburtsdatum, Geburtsort      |
| Privatanschrift      |
| Name und Anschrift der Ausbildungsbehörde      |
| Telefon/E-Mailanschrift für Rückfragen      |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Vorausgegangene Prüfungen** | **Prüfungsort** | **Prüfungsdatum** |
| **Abschlussprüfung** |       |       |
| **1.Wiederholungsprüfung** |       |       |

**Der schriftliche Ausbildungsnachweis ist wahrheitsgemäß und vollständig geführt: [ ]  ja [ ]  nein**

**Raum für zusätzliche Vermerke** (z.B. Antrag auf Ausweisung berufsschulischer Leistungsfeststellungen auf dem Zeugnis)

|  |
| --- |
|       |

**Antrag auf Befreiung bereits bestandener Prüfungsfächer**

**An den/die Vorsitzende/-n des Prüfungsausschusses**

**an der Stauffenbergschule Frankfurt am Main**

Ich möchte in den nachstehend aufgeführten, bestandenen Fächern von einer nochmaligen Prüfung befreit werden:

|  |  |
| --- | --- |
| **Prüfungsfach** | **Erzielte Punktzahl****(mind. ausreichend)** |
|       |       |
|       |       |
|       |       |

|  |  |
| --- | --- |
| Datum, Unterschrift der/des Auszubildenden      | Datum, Unterschrift der Ausbildungsbehörde      |

**Hinweis:** Behinderten Menschen wird auf Antrag Prüfungserleichterung gewährt, die der Art und Schwere der Behinderungen angemessen ist.

**- bitte wenden –**

Anmeldung FAMI-WH 2013

**§ 27**

**Wiederholungsprüfung**

(1) Hat der Prüfling die Abschlussprüfung nicht bestanden, so kann er sie zweimal wiederholen (§ 37 Abs. 1 Satz 2 BBiG).

(2) In der Wiederholungsprüfung ist der Prüfling auf Antrag von der schriftlichen Prüfung (§ 15) in einzelnen Prüfungsfächern und den praktischen Übungen (§ 22) befreit, wenn seine Leistungen in diesen Prüfungsfächern bzw. den praktischen Übungen bei einer höchstens zwei Jahre zurückliegenden Prüfung mit mindestens ausreichend bewertet wurden. Der Antrag ist über die Leitung der beruflichen Schule an den Prüfungsausschuss zu richten.

(3) Die Zuständige Stelle bestimmt die Termine für die Wiederholungsprüfung. § 6 gilt entsprechend.

(4) Die Vorschriften über die Anmeldung und Zulassung (§§ 9,10) gelten sinngemäß. Bei der Anmeldung sind Ort und Datum der vorausgegangenen Prüfung anzugeben.

Anmerkung zur möglichen Aufnahme der Berufsschulnote:

Das Berufsbildungsgesetz lässt es zu, dass auf Antrag des Prüflings auch das Ergebnis berufsschulischer Leistungsfeststellungen auf dem Zeugnis ausgewiesen werden kann. Sofern dies gewünscht wird, ist ein entsprechender Vermerk auf der Vorderseite anzubringen. Während des Prüfungsverfahrens oder später gestellte Anträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Englisch- und französischsprachige Übersetzungen des Zeugnisses sind ebenfalls rechtzeitig zu beantragen, damit diese noch dem Zeugnis gemäß § 37 Absatz 3 Satz 1 Berufsbildungsgesetz beigefügt werden können.